

St. Florian

eine lebenswerte Kleinstadt

Vor ca. 1800 Jahren lebte Florian in Lauriacum, im römischen Reich, heute Enns, als Beamter. Ihnen wurde untersagt Christ zu sein. Florian war nicht bereit sich zu Verleugnen, so wurde ein Mühlstein an den Hals gebunden und in die Enns gestoßen. 3 Tage später haben seine Freunde im Wald, ca. 10 km von Enns beigesetzt. Es wurde dort eine Kapelle errichtet, später eine Kirche. Heute steht dort ein Kloster als Zentrum der Kleinstadt St. Florian. Sie hat ca. 6400 Einwohner, Tendenz steigend.

Es gibt hier:

2 Kindergärten, 2 Schulen, eine Land- und Forstwirtschaftliche Schule, und eine Musikschule.

3 Hausärzte, 2 Zahnärzte, 1 Frauenarzt und ein Augenarzt.

Außerdem:

1 Apotheke, 2 Supermärkte, 7 Gasthäuser und eine Konditorei,

3 Museen (Feuerwehr-, Jagd- und Klostermuseum)

Sportmöglichkeiten:

Fußball- und Tennisklub, Eisstockschießen, Alpenverein und Naturfreunde.

Musikalische Aktivitäten:

Blasmusik, Kirchenchor und die weltberühmte

Florianer Sängerknaben.

Busverbindungen nach Linz und in die umliegende Ortschaften,
Zusammengefasst : in St Florian lebt man angenehm.